



Polizeirevier Halle (Saale)

Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Halle (Saale) und des Polizeireviers Halle (Saale)

Polizeibeamte der Kriminalpolizei des Polizeireviers Halle (Saale) vollstreckten am gestrigen Tag, mit Unterstützung der Landeskriminalämter Bayern und Nordrhein-Westfalen, drei Untersuchungshaftbefehle des zuständigen Amtsgericht Halle (Saale). Die Untersuchungshaftbefehle richten sich gegen drei männliche Beschuldigte im Alter zwischen 28 und 34 Jahren einer reisenden Tätergruppe. Die Festnahmen erfolgten in den Bundesländern Thüringen, Bayern und Nordrhein-Westfalen.

Vorausgegangen waren siebenmonatige Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Halle (Saale) in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Ermittlern der Kriminalpolizei des Polizeireviers Halle (Saale).

Den Beschuldigten wird zur Last gelegt, betrügerisch minderwertige Leistungen zu überhöhten Preisen im Bereich Haus- und Gartenbau angeboten zu haben. Zur Ausführung ihrer Taten bedienten sie sich eines fingierten Unternehmens mit angeblich regionalem Geschäftssitz in dessen Namen sie regionale Zeitungen mit der Verteilung von Flyern beauftragten. Anschließend wurde mit den Arbeiten bei den meist älteren Opfern begonnen. Die Beschuldigten haben sich noch vor Beendigung der Arbeiten die vereinbarte Geldsumme unter verschiedenen Vorwänden auszahlen lassen. Anschließend erschienen diese nicht mehr bei den Auftraggebern zur Beendigung der Arbeiten.

Der entstandene Gesamtschaden kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden. Dies ist Gegenstand der weiteren polizeilichen Ermittlungen. Weitere Auskünfte behält sich die Staatsanwaltschaft Halle (Saale) vor.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

An der Fliederwegkaserne 17
06130 Halle

Tel: (0345) 224-2204

Mail: presse.prev-hal@polizei.sachsen-anhalt.de